

Die k. k. priv. Vorarlberger Bahn durchzieht Liechtenstein von Mauren bis Schaan—Buchs.

Von Feldkirch bis Vaduz führt eine Telegrafelinie und ist in österreichischem Betrieb, sowie sie auch von Oesterreich zur Hälfte erstellt wurde. Die Posten sind seit ihrem Bestehen ebenfalls österreichisch, nur die alle Ortschaften des Landes täglich besuchenden Briefboten werden von der liechtensteinischen Regierung angestellt und bezahlt.

### **Gemeinden, Ortschaften und Pfarreien.**

In jenem schmalen Striche Landes nun, welcher zwischen dem westlichsten Ausläufer des Rhätikon und dem Rheine, von St. Katharinabrunnen an der Graubündner Grenze bis zur Ill liegt, haben sich die Bewohner Liechtensteins in 11 von einander unabhängigen politischen Gemeinden und zehn Pfarreien angesiedelt.

Obwohl die alte politische Abgrenzung zwischen den Herrschaften Vaduz und Schellenberg thatsächlich schon lange aufgehört hat, besteht dieselbe im Munde des Volkes doch noch immer unter dem Namen: Ober- und Unterland oder Eschnerberg fort. Wir können sie bei der Aufzählung, beziehungsweise Beschreibung der Ortschaften und Gemeinden beibehalten und beginnen mit dem

#### **Oberland,**

welches 6 politische Gemeinden und 5 Pfarreien zählt. Die oberste Gemeinde ist

#### **Balzers,**

am nördlichen Fuße der Luzisteig und des Ellberges, dann zwischen dem südwestlichen Abhange der Mittagspitze und dem Rheine gelegen. Sie besteht aus den beiden Ortschaften